

DLG-Forum Emissionen 2017

30. Mai 2017 in Kassel



Im Schatten von BVT und TA-Luft

Emissionsmindernde Maßnahmen
in der Tierhaltung

Emissionsmindernde Maßnahmen in der Tierhaltung

Zurzeit wird eine „intensive gesellschaftliche Debatte um negative Auswirkungen der Massentierhaltung auf Mensch und Umwelt“ in Deutschland geführt.

Verschiedene gesetzliche Vorschriften zur Reduzierung der Stickstoffemissionen wie beispielsweise die Novellierung der Düngeverordnung und Düngegesetzgebung, die EU-Richtlinie zur nationalen Emissionsminderungsverpflichtung (NEC-/NERC-Richtlinie) sowie die aktuelle Überarbeitung der TA-Luft (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft) stehen vor dem Abschluss.

Von den neuen zu erwartenden Vorschriften der TA-Luft sind sowohl immissionsschutzrechtliche genehmigungsbedürftige Tierhaltungsanlagen für Rinder, Schweine und Geflügel (IE-Anlagen) als auch solche betroffen, für die eine Baugenehmigung (ohne Öffentlichkeitsbeteiligung) ausreicht. Die Vorgaben sollen dann unter Berücksichtigung der Verhältnismäßigkeit nicht nur für Neubauten sondern auch für genehmigte Stallanlagen gelten.

Das Regelwerk der BVT enthält allgemeine Informationen über die intensive Schweine- und Geflügelproduktion in Europa. Sie beschreibt einsetzbare Emissionsminderungstechniken, die von den EU-Mitgliedstaaten verbindlich einzuhalten sind.

Nicht nur der Einsatz von Abluftreinigungsanlagen sondern auch effektive Minderungsmaßnahmen, welche die Freisetzung von Ammoniak im Stall minimieren, kommen als Emissionsminderungstechnik in Betracht, um einerseits die Umweltwirkung zu verbessern, v.a. aber um den tierhaltenden Betrieben in Deutschland die Existenz zu sichern.

Das DLG-Forum „Emissionsmindernde Maßnahmen in der Tierhaltung“ richtet sich an Genehmigungsbehörden, Umwelt- und Landwirtschaftsministerien sowie Ingenieurbüros, interessierte Landwirte und Interessenvertreter, um neben dem Einsatz der Abluftreinigung auch verfahrensintegrierte emissionsmindernde Maßnahmen im Kontext der Neufassung der TA Luft sowie der best-verfügbaren Techniken (BVT) zu diskutieren.

Programm

Dienstag, 30. Mai 2017

	Moderation: Sven Häuser
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Hubertus Paetow, Landwirt aus Schlutow (Mecklenburg-Vorpommern) und Vorsitzender des DLG-Testzentrums
10:15 Uhr	Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft Prof. Dr. Heinz Flessa, Thünen-Institut für Agrarklimaschutz, Braunschweig
11:00 Uhr	Aktueller Stand TA-Luft und BVTs Dr. Gabriele Wechsung, Umweltbundesamt, Dessau
11: 45 Uhr	Wirtschaftliche Auswirkung von TA-Luft und BVTs auf die Landwirtschaft Sebastian Bönsch, Landwirtschaftskammer Niedersachsen
12:30	Mittagspause / Postersession
13:30 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen von Biofiltern Dr. Jochen Hahne, Thünen-Institut, Braunschweig
14:15 Uhr	Abluftreinigungs- und Indoorverfahren für die Geflügelhaltung Michael Kropsch, Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt Raumberg-Gumpenstein, Österreich Dr. Volker Siemers, DLG-Testzentrum Technik und Betriebsmittel, Groß-Umstadt
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Bewertung von Emissionsminderungsmaßnahmen in der Tierhaltung bei Genehmigungsverfahren Dr.-Ing. Wilfried Eckhof, Ingenieurbüro Dr.-Ing. Wilfried Eckhof, Ahrensfelde
16:15 Uhr	VERA – Aktueller Stand verifizierter Verfahren zur Emissionsminderung Iris Beckert, Internationales VERA Sekretariat, Groß-Umstadt
17:00 Uhr	Abschlussdiskussion

Ihre Ansprechpartner zu fachlichen Themen der Veranstaltung:

- Sven Häuser
Bereichsleiter Tierhaltung und Innenwirtschaft, DLG-Fachzentrum Landwirtschaft,
Frankfurt a.M.
Tel. +49 69 24788-325, S.Haeuser@DLG.org
- Dr. Volker Siemers
Prüfingenieur, DLG-Testzentrum Technik und Betriebsmittel, Groß-Umstadt
Tel. +49 69 24788-652, V.Siemers@DLG.org
- Tommy Pfeifer
Prüfingenieur, DLG-Testzentrum Technik und Betriebsmittel, Groß-Umstadt
Tel. +49 69 24788-649, T.Pfeifer@DLG.org

Veranstungshinweise

Termin: 30. Mai 2017, 10:00 – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Hotel Grand La Strada
Raiffeisenstraße 10
34121 Kassel
Tel. +49 561 2090-0
Fax: +49561 2090-500
info@lastrada.de

Tagungsgebühr: Die Tagungsgebühr beträgt 120,- € zzgl. der gültigen MwSt. Die Tagungsgebühr wird vorab per Rechnung erhoben und umfasst die Teilnahme an der Veranstaltung, sowie die während der Veranstaltung angebotenen Speisen und Getränke.

Bei Stornierung der Anmeldung bis sieben Tage vor der Veranstaltung werden 60,- € Gebühr in Rechnung gestellt; danach oder bei Nichterscheinen fällt die volle Tagungsgebühr an. Ersatzteilnehmer sind möglich.

Anmeldung: Ihre Anmeldung bitte online unter www.DLG.org/Veranstaltungen oder per Mail an:
Katrin Winterhalter
Tel. +49 69 24788-207
Fax +49 69 24788-8207
K.Winterhalter@DLG.org

Anmeldeschluss: 23. Mai 2017



DLG e. V.

Eschborner Landstraße 122 · 60489 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 24788-207 · Fax +49 69 24788-8207

K.Winterhalter@DLG.org · www.DLG.org